

Mitteilungen der Sektion Frankenthal

Ausgabe 2 / 2013 Jahrgang 15



- Sportehrenbrief für Wally Pöllath
- Bericht: 17. Offene Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Pfalz-Rock

**Kostenlose
Kontoführung**
mit DirektGiro
+
**persönliche Beratung
vor Ort**

Carolyn Kreichgauer,
Frankenthal
Matthäus Seckinger,
Neustadt

Ein Mensch. Ein Wort. Ein Versprechen.
Wir optimieren Ihre Finanzen mit unserer
persönlichen und bedarfsorientierten Beratung.

Ihre Sparkasse



 **Sparkasse
Rhein-Haardt**

Inhalt

Bericht des Vorstands	4
Mitgliederversammlung	6
Vorstand und Beirat	14
Geschäftsstelle und Vorstand	16
Ehrung: Sportehrenbrief für Wally Pöllath	18
Kurz und Bündig 2. Halbjahr 2013	19
Programm Juli - Dezember 2013	21
Wandern	21
Dienstagswanderungen	21
Monatswanderungen	24
Halbtagswanderungen	26
Familiengruppe	28
Wettkämpfe	29
Jahresabschluss- mit Nikolauswanderung 2013	30
Anmeldung zur Jahresabschluss-Nikolauswanderung 2013	31
Sonstige Termine	33
Klettern am Fels	34
Berichte	37
Porträt: Karl Decker	37
Wettkämpfe	40
Annika Pidde auf Platz 1 auf dem Bouldercup in München	40
2. Rheinland-Pfalz-Meisterschaft Bouldern im RockTown in Kaiserslautern	41
17. Offene Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Sportklettern	42
Ergebnisse 17. Rheinland-Pfalz Meisterschaft	46
Information aus dem Kletterzentrum	47
Fachübungsleiter, Trainer der Sektion	48
Vorstand / Beirat / Adressen / Öffnungszeiten/ Impressum	49

Report des ersten Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, liebe Bergfreunde,

mit dem Ergebnis der Wahlen zu Vorstand und Beirat im Rahmen der Mitgliederversammlung 2013 am 16.04.13 haben neue „Gesichter“ Einzug in Vorstand und Beirat gehalten. Im Vorstand sind als Schatzmeisterin Heidrun Hohlfeld gewählt und Michaela Jäkel als Jugendreferentin von der Versammlung bestätigt worden.

Der „Notvorschlag“ des Vorstandes, bei gleichzeitiger weiterer Erhöhung des Mitgliederbeitrages die Aufgaben des Schatzmeisters vollständig zu professionalisieren, war mit der Bereitschaft zur Kandidatur und Wahl von Heidrun Hohlfeld damit vom Tisch. Angesichts der Bedeutung des Schatzmeisteramtes und der damit verbundenen Arbeit nochmals vielen Dank an Heidrun Hohlfeld.

Als Beirat Jugend wurde Ilka Sattler gewählt, Willi Untch als Beirat Wandern und als Beirat Wettkampf und Sportklettern (zukünftig „Sportreferent“) Christoph Jäkel.

Drei Rechnungsprüfer sind für die nächsten 3 Jahre Gerda Sattel und Kurt Grabo gewählt, Birgitta Kisling wurde für weitere 3 Jahre in ihrer Funktion bestätigt. Alle anderen Mitglieder des Vorstandes und Beirates wurden ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Allen, die sich erstmalig für eine der verantwortungsvollen Aufgaben vielen Dank, ebenso natürlich denen die sich erneut zur Wahl gestellt haben.

Ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit der letzten Jahre an die, die die nun aus der Verantwortung in Vorstand und Beirat ausscheiden, es sind dies Gerda Sattel als Schatzmeisterin, Christine Sprenger als Jugendreferentin, Peter Pidde als Beirat Wandern, Yannic Schmitt als

Beirat Jugend, Robin Ferentz als Beirat Wettkampf und Sportklettern und Esther Chucholl als Rechnungsprüferin.

Einstimmig hat die Versammlung den Vorschlägen des Vorstandes zu den Satzungsänderungen zugestimmt, ebenso der vorgeschlagenen Anhebung der Mitgliedsbeiträge aufgrund der Erhöhung der Verbandsumlage.

In der Mitgliederversammlung angesprochen wurde auch ein Thema, mit dem sich Vorstand und Beirat bereits beschäftigt haben und das den neuen Vorstand weiter beschäftigen wird: die Eintritte und damit die Einnahmen der Kletterhalle entsprachen im vergangenen Jahr nicht den mit dem Haushalt 2012 gesetzten Erwartungen, auch die ersten Monate dieses Jahres erfüllen die Erwartungen nicht. Es gibt hierzu viele Erklärungen und Ideen; eine bereits durchgeführte Befragung der Kunden soll weitere Hinweise geben. Für weitere Anregungen, die die Attraktivität der Kletterhalle betreffen oder Einsparungsvorschläge sind wir offen und nehmen diese jederzeit gerne in unsere Diskussion auf.

Liebe Mitglieder,

dies ist die letzte „zweite Ausgabe“ der Sektionsmitteilungen, ab 2014 wird es nur noch eine Ausgabe zu Jahresbeginn geben.

In der Mitgliederversammlung hat der Vorstand die Gründe für diese Entscheidung ausführlich dargelegt. Zum einen geht es um finanzielle Einsparungen in nicht unbeträchtlicher Höhe, zum ande-

ren um die Reduzierung der erheblichen Arbeitsbelastung von Helia Kerutt, die als Beirätin für EDV und Redaktion allein Layout und Heftgestaltung betreibt.

Für aktuelle Informationen (beispielsweise Bericht zur Mitgliederversammlung) stehen Homepage und Newsletter zur Verfügung. Vielen Dank an alle, die durch ihre Berichte und Bildbeiträge zur Gestaltung der Sektionsmitteilungen beigetragen haben, wir hoffen auch in Zukunft auf rege Beteiligung.

Abschließend unser Dank auch an alle Übungsleiter, die sich für die vielen Aktivitäten und Angebote in unserer Sektion engagieren und für die Durchführung verantwortlich sind.

Mit den besten Wünschen für einen erfolgreichen und unfallfreien Bergsommer,

Hellmut Kerutt
1. Vorsitzender



Dienstagswanderung: Auerbach-Fürstenlager-Bensheim-Heppenheim

Foto: Pit Pöllath

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 16.04.2013

Ort: Versammlungsraum des Malteser Hilfsdienst e.V. Frankenthal,
Mörscher Str. 95

Zeit: 16.04.2013, Beginn 19.30 Uhr, Ende 22.50 Uhr

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Herr Hellmut Kerutt, übernimmt die Leitung der Versammlung und begrüßt 44 stimmberechtigte Mitglieder sowie 2 Jugendliche, die nicht stimmberechtigt sind. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Weiter begrüßt er Herrn Markus Born von der Rheinpfalz und bedankt sich im Namen der Sektion Frankenthal beim Malteser-Hilfsdienst für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Aus den Reihen von Vorstand und Beirat ist Boris Schlotthauer entschuldigt und von den Rechnungsprüferinnen Ester Chucholl.

Edith Müller wird die Niederschrift fertigen und unterzeichnen. Horst Bäuml erklärt sich bereit die zweite erforderliche Unterschrift zu leisten. Dagegen gibt es keine Einwendungen.

Die satzungsgemäße Einberufung erfolgte frist- und formgerecht im Mitteilungsheft der Sektion Frankenthal mit Angabe der Tagesordnung. Der Versand erfolgte Ende Dezember 2012. Die Antragsfrist endet 14 Tage vor der Mitgliederversammlung, also am 01.04.2013.

Zur heutigen Mitgliederversammlung liegen zwei Anträge des Vorstandes zu den Tagesordnungspunkten 9 bis 11 sowie ein Antrag des Vorstandes (Ernennung von Edgar Hanke zum Ehrenmitglied) als Punkt 13 neu vor, verschickt an alle stimmberechtigten Mitglieder mit Schreiben vom 02.04.2013 und durch Aushang in der Kletterhalle bekannt gegeben. Einwände liegen keine vor.

Die Tagesordnung wird demnach wie folgt festgestellt:

2. Ehrung sportlicher Leistungen
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Bericht der Rechnungsprüferinnen
5. Aussprache zu Punkt 3 und 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht über die Jugendarbeit
8. Berichte von Beiratsmitgliedern
9. Neuwahlen zu Vorstand und Beirat nach § 14 (2) der Satzung
10. Beratung und Beschluss zur Änderung der Satzung
11. Erhöhung/Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 2014
12. Vorstellung und Genehmigung des Haushalts 2013
13. Ernennung von Edgar Hanke zum Ehrenmitglied

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Entlastung des Vorstandes und satzungsmäßig vorgeschriebene Beschlüsse, die Wahlen zu Vorstand und Beirat und der Beschluss über den Haushalt vor 24 Uhr gefasst sein müssen, damit sie nicht anfechtbar sind.

2. Ehrung sportlicher Leistungen

Einige Frankenthaler Sportkletterer haben im vergangenen Jahr an Wettkämpfen teilgenommen und recht gute Platzierungen erreicht. Jeder erhielt einen Gutschein.

3. Jahresbericht des Vorstandes

• 1. Vorsitzender

Seit der letzten Mitgliederversammlung sind folgende Mitglieder unserer Sektion verstorben:

- Herr [REDACTED] im Alter von 76 Jahren, Mitglied seit 1978,
 - Herr [REDACTED] im Alter von 43 Jahren, Mitglied seit 1992,
 - Herr [REDACTED] im Alter von 40 Jahren, Mitglied seit 2009; er war unter den 9 Opfern des Lawinenunglücks am Mont Blanc im Sommer des vergangenen Jahres,
 - Herr [REDACTED] im Alter von 81 Jahren, Mitglied seit 1952 und
 - Herr [REDACTED] im Alter von 73 Jahren, Mitglied seit 1981;
- im letzten Sektionsheft wurde ein Nachruf veröffentlicht, mit Hinweis auf die große Hilfsbereitschaft und das ehrenamtliche Engagement von [REDACTED] in der Sektion.

Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden kurz von ihren Plätzen.

• Schatzmeisterin

Gerda Sattel informiert zunächst darüber, dass sie heute nicht mehr zur Wahl steht. Es fällt ihr nicht leicht, aber sie kann die anfallende Arbeit nicht mehr schaffen. Als sie gewählt wurde, war sie nur halbtags berufstätig, seit ca. 6 Jahren arbeitet sie Vollzeit und der Arbeitsaufwand als Schatzmeisterin wurde immer mehr. Sie bedankt sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Mit viel Mühe hat sie wieder die Zahlen zusammengefasst und dem Abschluss von 2011 gegenüber gestellt. Sie erläutert die Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung für den Sektionsbereich und die Kletterhalle.

• Ausbildungsreferent

Peter Seiler berichtet.

4. Bericht der Rechnungsprüferinnen

Birgitta Kisling übernimmt das Wort und berichtet, dass die Jahresrechnung rechtzeitig elektronisch vorgelegt wurde. Die Finanzlage der Sektion ist hinreichend erkennbar. Die Buchführung ist ordnungsmäßig und lückenlos. Ungewöhnliche Einnahmen und Ausgaben gibt es keine. Das notwendige Eigenkapital ist vorhanden, es gibt keine Überschuldung. Die negative Bilanz soll 2013 ausgeglichen werden, eine Gefährdung liegt nicht vor.

Zum Abschluss empfiehlt sie die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012.

5. Aussprache zu Punkt 3 und 4

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Entlastung des Vorstandes

Wie bereits unter Punkt 4 empfohlen, bittet Birgitta Kisling die Versammlung den Vorstand zu entlasten:

Abstimmungsergebnis:
44 ja – 0 nein – 0 Enthaltungen

7. Bericht über die Jugendarbeit

Christine Sprenger berichtet

8. Berichte von Beiratsmitgliedern

Kurt Grabo berichtet mit anschaulich mit Bildern über die Arbeit in der Familien-gruppe 2012

9. Neuwahlen zu Vorstand und Beirat nach §14 (2) der Satzung

Der Vorsitzende berichtet, dass anfänglich niemand bereit war sich zur Wahl des Schatzmeisters zur Verfügung zu stellen. Deshalb wurde vorsorglich der Antrag auf weitere Erhöhung der Mitgliedsbeiträge gestellt, da eine Vergabe an den Steuerberater zwangsweise folgen müsste. Glücklicherweise hat sich jetzt Heidrun Hohlfeld kurzfristig bereit erklärt, wenn sie gewählt wird, das Amt zu übernehmen. Somit ist der Antrag 2 des Vorstandes zur weiteren Erhöhung der Mitgliedsbeiträge hinfällig bzw. wird zurück genommen.

Die aktuelle Zahl der wahlberechtigten Mitglieder wird auf 44 festgestellt.

Auf die Frage, ob jemand Einwände gegen eine Abstimmung per Handzeichen für alle beziehungsweise eine der anstehenden Wahlen hat, meldet sich niemand. Somit kann bei allen Wahlen per Handzeichen abgestimmt werden.

• Vorstand

Für die Wahl des 1. Vorsitzenden, für die Hellmut Kerutt wieder zur Verfügung steht, wird ein Versammlungsleiter benötigt. Aus den Reihen der Teilnehmer gibt es keinen Vorschlag. Der Vorsitzende bittet Peter Seiler für diesen Punkt die Sitzungsleitung zu übernehmen. Peter Seiler schlägt den bisherigen 1. Vorsitzenden Hellmut Kerutt vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Hellmut Kerutt nimmt die Wahl an.

Für die Wahl des **2. Vorsitzenden** übernimmt der neu gewählte 1. Vorsitzende, Hellmut Kerutt, wieder die Versammlungsleitung: er schlägt Peter Seiler vor, der sich erneut zur Wahl stellt. Weitere Vorschläge

gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Peter Seiler nimmt die Wahl an.

- Schatzmeister/in

Gerda Sattel steht, wie bereits berichtet, nicht mehr zur Verfügung. Hellmut Kerutt spricht ihr seinen besonderen Dank aus für ihre gewissenhafte Arbeit, die sie in unendlichen Stunden für den Verein geleistet hat. Heidrun Hohlfeld war dann „Retter in der Not“, damit eine Vergabe an den Steuerberater nicht erforderlich wird. Die neue Schatzmeisterin erwartet eine Menge Arbeit. Das eingeführte Kassenprogramm soll eine spürbare Erleichterung bringen, auch ein EC-Karten-Lesegerät wurde zwischenzeitlich angeschafft. Heidrun stellt sich kurz vor und erklärt, dass sie lernbereit ist und die Aufgabe motiviert angehen will. Der Versammlungsleiter schlägt Heidrun Hohlfeld vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 42 ja; 0 nein; 2 Enthaltungen (darunter die Betroffene)

Heidrun Hohlfeld nimmt die Wahl an

- Schriftführer/in

Hellmut Kerutt schlägt Edith Müller, die dieses Amt seit 1999 inne hat und erneut zur Verfügung steht, vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Edith Müller nimmt die Wahl an.

- Jugendreferent/in

Christine Sprenger hat frühzeitig mitgeteilt, dass sie aus persönlichen Gründen nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen kann. In ihrer Zeit als Jugendreferentin hat sie sich sehr um die Jugend, insbesondere die Jugendgruppen, gekümmert, das war bei zwei eige-

nen kleinen Kindern nicht immer leicht. Die Jugendleiterinnen und -leiter haben zwischenzeitlich Michaela Jäkel als neue Jugendreferentin vorgeschlagen. Bevor die Versammlung den Vorschlag bestätigt, stellt sich Michaela kurz vor.

Ergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Michaela Jäkel nimmt das Amt der Jugendreferentin an.

- Beisitzer/in:

Regina Seiler wurde erstmals 2008 in dieses Amt gewählt. Sie steht weitere 3 Jahr zur Verfügung. Weitere Vorschläge gibt es nicht, wobei es durchaus möglich ist, zusätzliche Beiratspositionen zu besetzen. Der Vorsitzende schlägt Regina Seiler zur Wahl als Beisitzerin vor.

Wahlergebnis: 42 ja; 0 nein; 2 Enthaltungen (darunter die Betroffene)

Regina Seiler nimmt die Wahl an.

• Beirat und Rechnungsprüfung

- Familie

Kurt Grabo, der sich sehr um die Familiengruppe bemüht, steht wieder zur Verfügung. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Kurt Grabo wird zur Wahl als Familiengruppenleiter vorgeschlagen.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Kurt Grabo nimmt die Wahl an.

- Gebäude und Garten

Dieses Amt wird seit etlichen Jahren von Achim Ebrecht gut und umsichtig ausgeführt. Er steht auch wieder zur Wahl. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Der Versammlungsleiter schlägt Achim Ebrecht zur Wahl vor.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Achim Ebrecht nimmt die Wahl an.

- Jugend

Yannic Schmitt studiert jetzt weit weg von Frankenthal. Deshalb ist es ihm nicht möglich, das Amt weiter auszuüben. Ilka Sattler, die seit etwa 2 Jahren, auch wegen ihrer Tochter, viel Zeit in der Halle verbringt, hat ihre Bereitschaft erklärt, sich künftig um die Belange der Jugend zu kümmern. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Ilka Sattler stellt sich kurz vor und wird vom Versammlungsleiter zur Wahl vorgeschlagen.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Ilka Sattler nimmt die Wahl an.

- Naturschutz und Umwelt

Ralf Pidde ist ebenfalls seit mehreren Jahren in dieser Position im Beirat vertreten und ist bereit diese Aufgabe weiter zu übernehmen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Hellmut Kerutt schlägt Ralf Pidde zur Wahl vor.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Ralf Pidde nimmt die Wahl an.

- Öffentlichkeitsarbeit

Boris Schlotthauer möchte diese Arbeit weiterführen, kann jedoch heute nicht anwesend sein. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Der Versammlungsleiter schlägt Boris Schlotthauer in Abwesenheit zur Wahl vor.

Wahlergebnis: 44 ja; 0 nein; 0 Enthaltungen

- Redaktion und EDV

Helia Kerutt ist seit einigen Jahren für 2 sehr arbeitsreiche Tätigkeitsfelder, für die auch gewisse Vorkenntnisse erforderlich sind, zuständig. Wie eingangs erwähnt,

wird durch die teilweise Vergabe des Sektionsheftes und die Beschränkung auf eine Ausgabe jährlich nicht nur Geld sondern auch erheblicher Aufwand eingespart. Besonders aufwändig war auch in den letzten Jahren die Suche nach einem geeigneten Kassenprogramm und dessen Einführung. Es ist davon auszugehen, dass jetzt vielfache Arbeiterleichterung, insbesondere bei der Konten- und Kassenführung eintritt, was bleibt ist der Betreuungs- und Pflegeaufwand. Helia ist bereit diese Aufgabe die nächsten 3 Jahre weiter zu führen. Der Vorsitzende schlägt Helia Kerutt zur Wahl vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Helia Kerutt nimmt die Wahl an.

- Wandern

Peter Pidde hat die Aufgabe mit großem Engagement in den letzten Jahren wahrgenommen, aber bereits Anfang dieses Jahres mitgeteilt, dass er nicht mehr zur Verfügung steht. Hellmut Kerutt hofft, dass Peter auch „ohne Titel“ weiterhin seine schönen Wanderungen anbietet. Als Nachfolger wird Willi Untch, sicherlich vielen bekannt, vorgeschlagen. Erst gestern nach seinem schweren Arbeitsunfall aus dem Krankenhaus entlassen, nimmt er heute an der Versammlung teil. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Willi Untch nimmt die Wahl an.

- Sportklettern/Wettkampf

Auch hier steht der bisherige Inhaber, Robin Ferentz, begründet in seinem auswärtigen Studium nicht mehr zur Wahl. Für das Thema Wettkampfgeschehen, Berichte, Ergebnisse und organisatorische Fragen konnte Christoph Jäkel gewonnen werden. Seine Beiratsposition wird sich auf den

Bereich der Wettkämpfe beschränken. Für das Thema Sportklettern hat der Vorstand keinen personellen Vorschlag. Auch aus den Teilnehmern der Versammlung gibt es keinen weiteren Vorschlag. Hellmut Kerutt schlägt Christoph Jäkel zur Wahl vor.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Christoph Jäkel nimmt die Wahl an.

Norbert Lau macht den Vorschlag, diese Beiratsposition als „Sportreferent“ zu bezeichnen. Die Versammlung ist damit einverstanden.

• Rechnungsprüfer/innen

Damit sind die Wahlen für die Vorstands- und Beiratsposten beendet. Es bleibt noch die Wahl der Rechnungsprüfer.

Esther Chucholl hat sich kurzfristig entschieden, nicht mehr zu kandidieren. Birgitte Kisling ist bereit, das Amt weitere 3 Jahre auszuüben. Gerda Sattel, die sich in der Materie bestens auskennt, würde als 2. Rechnungsprüfer zur Wahl stehen, jedoch mit der Einschränkung, dass sie das Jahr 2013 nicht prüfen darf, da in diesem Jahr noch als Schatzmeisterin tätig war. Für dieses Jahr hat sich Kurt Grabo bereit erklärt einzuspringen. Dies ist auch zulässig, da Kurt „nur“ Beiratsmitglied und nicht Teil des Vorstandes ist.

Hellmut Kerutt schlägt Gerda Sattel als Rechnungsprüferin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Gerda Sattel nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende schlägt Birgitte Kisling zur Wahl vor:

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (die Betroffene)

Birgitta Kisling nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende schlägt Kurt Grabo zur

Wahl als Rechnungsprüfer für das Jahr 2013 vor.

Wahlergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Kurt Grabo nimmt die Wahl an.

Im Anschluss an die Wahlen bedankt sich der Vorsitzende nochmals bei allen auscheidenden Vorstands- und Beiratsmitgliedern für die geleistete Arbeit und überreicht ein kleines Geschenk.

10. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Satzung

Der Vorsitzende verweist auf die Veröffentlichung mit der Einladung sowie den Antrag 2 des Vorstandes vom 25.03.2013, verschickt am 02.04.2013. Beschlussfassungen zur Änderung der Satzung bedürfen einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder

- Im Rahmen einer Prüfung durch das Vereinsregister beim Amtsgericht Ludwigshafen wurde festgestellt, dass der Vertreterin der Vereinsjugend nicht die gleiche Einzelvertretungsbefugnis erteilt wurde wie dem restlichen geschäftsführenden Vorstand. Hier haben Gespräche innerhalb des Vorstandes zu dem Ergebnis geführt, dass kein Bedarf besteht, diese weitere Befugnis zu erteilen und der §15 demnach unverändert bleibt.

- DAV-Mitglieder anderer Sektionen können durch eine C-Mitgliedschaft in einer weiteren Sektion alle Vorteile wie Sektionsmitglieder nutzen. Damit sind die daraus entstehenden Einnahmen dem Zweckbetrieb zuzuordnen und werden damit nur mit 7% Umsatzsteuer belegt. Zugleich soll jedoch die Sektion davor geschützt werden, dass bei einer gewissen „Übermacht“ solcher C-Mitglieder auf alle Entscheidungen innerhalb einer Sektion, diese einseitig bestimmt werden. Eine

Rückfrage ergab, dass bei der heutigen Sitzung nur ein C-Mitglied anwesend ist, es in der Sektion aber mittlerweile fast 50 C-Mitglieder gibt. Der Versammlung wird empfohlen §6 der Satzung in Anpassung an die Mustersatzung wie folgt zu ändern:

Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

Die volljährigen Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden. Sie können das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Rechte. Die Rechte der Gastmitglieder regelt Absatz 3.

Neue Fassung des Absatz 3:

Die Mitglieder, die einer anderen Sektion des DAV als der Sektion Frankenthal angehören, sind Gastmitglieder (C-Mitglieder). Sie sind berechtigt, das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen zu benutzen und an den Veranstaltungen der Sektion teilzunehmen.

Der bisherige Absatz 3 wird Absatz 4, die Nummerierung der folgenden Absätze verschiebt sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: 42 ja; 0 nein; 2 Enthaltungen

- Der Antrag 2 des Vorstandes zu TOP10 der Mitgliederversammlung soll der formellen Rechtssicherheit der Einladung sowie der Bekanntgabe eingegangener Anträge zur Tagesordnung dienen. Auch können zusätzliche Kosten in Höhe von 700,00 bis 800,00€ vermieden werden.

§19, Absatz 1 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

Der Vorstand beruft alljährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung ein, zu der die Mitglieder spätestens 2 Wochen vorher schriftlich oder durch das Mittei-

lungsblatt der Sektion sowie durch Aushang der Einladung im Kletterzentrum und durch Bekanntmachung auf der Homepage eingeladen werden müssen; die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Veröffentlichung. Die Tagesordnung ist Mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: 44 ja; 0 nein; 0 Enthaltungen

Damit ist bei beiden Abstimmungen die erforderliche Mehrheit gegeben.

11. Erhöhung/Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 2014

Wie bereits mit der Einladung hinreichend dargestellt, wurde in der Hauptversammlung des DAV München in Heilbronn und in der anschließenden Sondersitzung in Würzburg die Verbandsabführung ab 2014 erhöht:

Tabelle s. am Ende des Protokolls

Damit ist die Hälfte beziehungsweise mehr als die Hälfte des Mitgliedsbeitrages abzuführen, was ohne Erhöhung der Beiträge nicht aufzufangen ist. Hinzu kommt noch die Erhöhung der ASS-Prämie um -,50 € je Mitglied. Das ist der Versicherungsschutz der im Jahresbeitrag inbegriffen ist. Dieser Erhöhung stehen allerdings auch deutliche Leistungserweiterungen gegenüber.

Bereits im letzten Jahr hat der Vorsitzende auf diese Erhöhung und die daraus resultierende Erhöhung der Mitgliedsbeiträge hingewiesen. Er schlägt, wie bereits mit der Einladung veröffentlicht, vor, die Beiträge der A-Mitglieder um 3€ und die Beiträge der B-Mitglieder, Junioren sowie Kinder und Jugendliche um jeweils 2€ zu erhöhen. Der Beitrag für die Kinder im Familienbeitrag wird um 1€ erhöht. Unverändert bleiben die C-Mitgliedschaft und die Aufnahmegebühr.

Bei dieser Beschlussfassung genügt wieder die einfache Mehrheit.

Abstimmungsergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung

12. Vorstellung und Genehmigung des Haushalts 2013

Die bisherige Schatzmeisterin Gerda Sattel ergreift das Wort und erläutert den Wirtschaftsplan getrennt nach Sektionsbereich und Kletterhalle.

Abstimmungsergebnis: 44 ja; 0 nein; 0 Enthaltungen

13. Ernennung von Edgar Hanke zum Ehrenmitglied

Der Versammlungsleiter informiert über das Werden und Tun Edgar Hankes. Insbesondere seine emotionale Mitwirkung beim Bau des Kletterzentrums, sein handwerkliches Können und sein Organisationsstalent haben den Vorstand überzeugt der Versammlung die Ernennung von Edgar Hanke zum Ehrenmitglied vorzuschlagen. Nicht vergessen dabei darf man allerdings die ständige Unterstützung durch Günter Mielke.

Abstimmungsergebnis: 43 ja; 0 nein; 1 Enthaltung (der Betroffene)

Edgar Hanke bedankt sich für die ihm zuteil gewordene Ehre und erzählt vom Bau der Kletterhalle.

Aus den Reihen der Anwesenden wird die Frage gestellt, was mit dem Vereinsvermögen passiert bei Wegfall der Steuerbegünstigung. Die zwingend zu übernehmenden Teile der Mustersatzung des Hauptvereines sieht für diesen Fall keine Regelung vor. Der Vorsitzende sagt eine Prüfung zu.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden Mitgliedern für die Beteiligung, schließt die Versammlung und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Frankenthal, 16.04.2013

Hellmut Kerutt, Edith Müller, Horst Bäuml

Änderung der Mitgliedsbeiträge

	seit 2012	ab 2014	
A-Mitglied	55,00 €	58,00 €	ab 25 Jahre
B-Mitglied	30,00 €	32,00 €	ab 25 Jahre, Ehegatte Schwerbehinderte (50%)
ermäßigt - auf Antrag	30,00 €	32,00 €	ab 70 Jahre
C-Mitglied	18,00 €	18,00 €	Hauptmitgliedschaft in einer anderen Sektion
Junior	42,00 €	44,00 €	18 - 24 Jahre
Junior ohne Einkommen	30,00 €	32,00 €	18 - 24 Jahre - nur auf Antrag bei Vorlage einer Bescheinigung
Kinder und Jugendliche:			
Einzelmitglied	30,00 €	32,00 €	0 - 17 Jahre
Schwerbehinderte Kinder sind beitragsfrei (ab 50 %)			
Familien:			
Eltern und Kinder	100,00 €	106,00 €	eingeschlossen sind Kinder bis 17 Jahre
Familien:			
ein Elternteil und Kinder	70,00 €	74,00 €	eingeschlossen sind Kinder bis 17 Jahre
Mitgliedschaftsbeginn ab 01.09.:		50 % des jeweiligen Beitrages	
Aufnahmegebühr:		1 Jahresbeitrag maximal 33,00€	

Bei den Beiträgen handelt es sich um Jahresbeiträge.

Der Vorstand

Vorstellung des gesamten neugewählten Vorstandes und der Beiratsmitglieder

Vorstand

1. Vorsitzender

Kerutt Hellmut
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de



Schriftführerin

Edith Müller
Tel. 06238 / 3545
E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de;
kontakt@dav-frankenthal.de



2. Vorsitzender und Ausbildungsreferent

Peter Seiler
Tel. 06356 / 6221
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de



Jugendreferentin

Michaela Jäkel
Tel. 06236 / 408607
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de



Schatzmeisterin

Heidrun Hohlfeld
Tel. 06353 / 2638
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de



Beisitzerin Halle

Regina Seiler
Tel. 06356 / 6221
E-Mail: halle@pfalz-rock.de

Beirat

Familie

Kurt Grabo
Tel. 06356 / 989373
E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de



Öffentlichkeitsarbeit

Boris Schlotthauer
E-Mail: boris_schlotthauer@web.de



Gebäude und Garten

Achim Ebrecht
Tel. 06233 / 48789
E-Mail:
achim.ebrecht@gmx.de



Redaktion und EDV

Helia Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: hkerutt@t-online.de



Jugend

Ilka Sattler
Tel. 06353 / 915476
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de



Sportreferent

Christoph Jäkel
Tel. 06236 / 408607
E-Mail:
cmjaekel@hotmail.com



Natur- und Umweltschutz

Ralf Pidde
Tel. 06238 / 2821
E-Mail: ralf.pidde@t-online.de



Wandern

Willi Untch
Hdy. 0152 28967735
E-Mail: untch.w@gmail.com



Einführung Schwerbehindertenbeitrag

Die Hauptversammlung 2012 hat mit Wirkung zum 1.1.2013 die Einführung eines Schwerbehindertenbeitrags beschlossen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sollen gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mindestens 50% beitragsfrei sein, ab 19 Jahre müssen diese Mitglieder nur den ermäßigten Mitgliedsbeitrag, entsprechend eines B-Mitgliedes, entrichten. S. Mitgliedsbeiträge.

Kündigung der Sektions-Mitgliedschaft bis 30. September!

Der Austritt eines Mitgliedes ist schriftlich dem Vorstand mitzuteilen. Kündigungen zum Jahresende müssen spätestens bis zum **30. September 2013** der Geschäftsstelle vorliegen.

Änderungen Ihrer Anschrift / Bankverbindung bis Oktober 2013

Änderungen der Anschrift oder/und Bankverbindung bitte bis **spätestens** 1.Oktober 2013 der Geschäftsstelle mitteilen, da sonst die Zustellung des Ausweises und anderer Unterlagen sowie der kostenfreie Lastschriftinzug des Jahresbeitrages nicht gewährleistet werden können.

Verspätet gemeldete Änderungen können weder zur Abrechnung des Jahresbeitrages 2014 noch bei einer Kündigung der Mitgliedschaft berücksichtigt werden und verursachen Unannehmlichkeiten.

Neue Regelung der Geschäftsstelle

Bisher war die Geschäftsstelle der Sektion aus alter Überlieferung jeweils am 1. und 3. Mittwoch des Monats von 19:00 bis 20:00 geöffnet. Aufgrund der umfangreichen Öffnungszeiten des Kletterzentrums und den zunehmenden Online-Möglichkeiten ist die Zahl derer, die die Geschäftsstelle aufsuchen (Anträge, Anmeldungen, Abrechnungen) deutlich zurückgegangen und kommt nur noch vereinzelt vor.

Neue Online-Möglichkeiten erlauben zudem die umfangreiche Mitgliederverwaltung von zu Hause aus durchzuführen, eine wesentliche Erleichterung für die, die diese Aufgaben wahrnehmen.

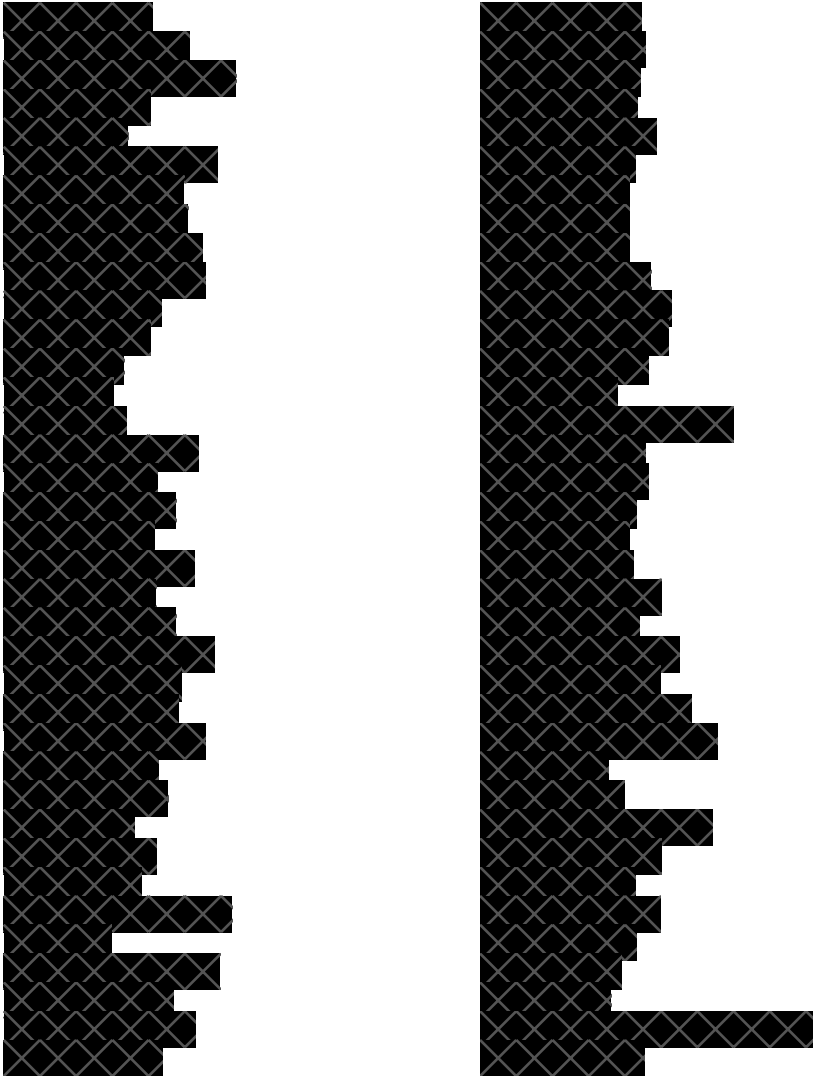
Die gewohnte Öffnung der Geschäftsstelle wird daher eingestellt. Zukünftig können Dinge wie Kartenausleihe, Anträge oder Abrechnungen in Papierform direkt bei **Herrn Dirk Strasser im Kletterzentrum montags bis freitags in der Zeit zwischen 14:00 und 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vorankündigung erledigt werden.**

Anfragen können auch weiterhin über die gewohnte E-Mail-Adresse schriftlich gemacht werden.

Neue Mitglieder

Die Sektion begrüsst ganz herzlich die neuen Mitglieder

Alle neuen Mitglieder sind herzlich eingeladen zur Teilnahme an unserem vielfältigen Programm in der Sektion und im Kletterzentrum.



Der aktuelle Mitgliederstand ist 1430

Sportehrenbrief für Wally Pöllath



Foto: H.Kerutt



Foto: H.Kerutt

Frau Pöllath – Eintritt in den Deutschen Alpenverein Sektion Frankenthal 1992 – hat sich zunächst mit zwei anderen Damen Gedanken um die Belebung des Vereinslebens gemacht. Aus einer Reihe von so initiierten Aktivitäten entwickelten sich dann Halbtags- bzw. Dienstagswanderungen, nun seit fast zwei Jahrzehnten eine „Institution“ in der Sektion, ein Angebot, das sich stets auch an Gäste, also Nichtmitglieder gewandt hat.

Von Beginn an wurden Hin- und Rückfahrt zu den Ausgangsorten der „Dienstagswanderungen“ ausnahmslos mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt; Wanderziele und die Wanderungen selber wurden und sind nach heimatkundlichen Kriterien ausgesucht beziehungsweise waren durch heimatkundliche Erläuterungen zu Wanderzielen oder Sehenswürdigkeiten am Wegesrande geprägt. Ca. 60 Burgen und Ruinen, Natur- und Kulturdenkmale waren es insgesamt.

Alle diese Touren verlangten im Vorfeld eine intensive Vorbereitung im Hinblick auf die gewohnten Erläuterungen zur Hei-

matkunde und in der Regel durch eine Vortour.

Darüber hinaus führte sie in gleicher Weise zwischen 1995 und 2004 jährlich Fahrradtouren, unterstützt durch ihren Mann Pit Pöllath nach den gleichen Kriterien durch. Auch bei allen gesellschaftlichen Anlässen und Wettkampfeignissen der Sektion war sie in erster Reihe unter den Helfern zu finden.

Im August 2013 wird Frau Pöllath ihre **200. Dienstagstour** durchführen und damit ihre Tätigkeit beziehungsweise dieses Angebot einstellen, sie blickt dann auf einen Teilnehmerschnitt von 23 Teilnehmern zurück.

Die Ehrung mit dem Sportehrenbrief der Stadt Frankenthal erfolgte im Rahmen der jährlichen Veranstaltung der Sportlerehrung am 12.04.13 durch den Oberbürgermeister Theo Wieder.

Hellmut Kerutt

Kurz und Bündig 2. Halbjahr 2013

Terminübersicht Juli- Dezember 2013

Juli

Mo., 01.07.13	19:30	Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
Di., 02.07.13	09:15	Dienstagswanderung, Eberbach-Heidelberg
Sa., 07.- 10.07.13		Sektionswochenende, Kreuzeckhaus Garmisch
So., 14.- 21.07.13		Wochentour Senioren, Tannheimer Tal
So., 14.07.13	08:45	Bhf Monatswanderung, Eisenberg - Asselheim
So., 21.- 28.07.13		Wochentour, Klettersteige im Rosengarten

August

Mo., 05.08.13	19:30	Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
Di., 06.08.13	09:45	Dienstagswanderung, 200. Tour, Hochspeyer
So., 18.08.13	08:45	Bhf Monatswanderung, Weinsteig 3. Etappe
Sa., 24.-25.08.13		Aufbaukurs Felsklettern in der Südpfalz
So., 25.08.13	09:00	Halbtageswanderung, Birkenau im Odenwald
	09:00	Klettertreff Fels, Familiengruppe

September

So., 01.09.13	08:00	Westdeutsche Meisterschaft
So., 01.- 07.09.13		Alpine Mehrseillängen-Touren
So., 01.– 08.09.13		Wochentour Edgar Hanke „Grenzgänger“
Mo., 02.09.13	19:30	Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
So., 08.09.13	08:30	Halbtageswanderung, Kirkeler Felsenpfad
	09:00	Klettertreff Fels, Familiengruppe
Di., 10.09.13	09:45	Dienstagswanderung, Edenkoblen - Rhodt
So., 15.09.13	08:00	Monatswanderung, Morgenbachtal bei Bingen
Mi., 18. - 22.09.13		Führungstour Klettersteige
So., 29.09.13	10:00	Herbstwanderung Familiengruppe, Rodalben

Oktober

Do., 03.10.13	09.15	Dienstagswanderung, Bingen – Burg Klopp
Mo., 07.10.13	19:30	Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
Sa., 12.10.13	07:00	Herbstmarathon
So., 20.10.13	09:00	Monatswanderung, Kaiserslautern
Di., 22.10.13	19:00	Wanderleiterbesprechung

Kurz und Bündig

So., 27.10.13 09:00 Halbtageswanderung, Heidelberg
09:00 Klettertreff Fels, Familiengruppe

November

Mo., 04.11.13 19:30 Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
Di., 05.11.13 09:45 Dienstagswanderung, Leistadt - Bismarckturm
So., 10.11.13 09:00 Halbtageswanderung, Winnweiler
10:00 Klettertreff Halle, Familiengruppe
Sa., 23.11.13 16:00 Mitgliederehrung, Kletterzentrum
So., 24.11.13 08:30 Monatswanderung, Retzbergweiher

Dezember

Mo., 02.12.13 19:30 Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
Sa., 07.12.13 09:00 Nikolauswanderung, Jahresabschluss
So., 15.12.13 09:00 Halbtageswanderung, Johanniskreuz
10:00 Klettertreff Halle, Familiengruppe

Januar 2014

Mo., 06.01.14 19:30 Sitzung Vorstand/Beirat, Kletterzentrum
So., 12.01.14 08:30 Traditionelle Drachenfelstour
So., 26.01.14 09:00 Halbtageswanderung, Zellertal



Was bedeutet dies? (DW März 2013)

Foto: P. Pöllath

Programm Juli - Dezember 2013

Dienstagswanderungen

Termin: 1. Dienstag im Monat,
 Treffpunkt: 09:15 bzw. 09:45 Uhr am Bahnhof Frankenthal,
 Gäste sind herzlich willkommen.
 Auskünfte: Waltraud Pöllath, Tel. 06233 / 69605

02.07.13 Eberbach-Hirschhorn-Neckar-Steinach-Schiff-Heidelberg-Schloß
 Treffpunkt: 09:15 Uhr am Bahnhof FT
 Ablauf: Wir bummeln durch die Altstadt von Eberbach und Hirschhorn.
 Ab Neckar-Steinach fahren wir mit dem Neckarschiff nach Heidelberg.
 Danach Bummel durch die Fußgängerzone zum Heidelberger Schloß.
 Ankunft: 18:30 Uhr - Schlusseinkehr

06.08.13 200. Tour - Hochspeyer – Diemerstein -Frankenstein
 Treffpunkt: 09:45 Uhr am Bahnhof FT
 Herzlich willkommen zur 200. Dienstagswanderung
 Wanderweg: Hochspeyer, Gebrannte Buche, Große Himmelswiese, Langengarten
 Delle, Glashütte, Glastal, entlang dem Glasbach nach Diemerstein
 (Einkehr), Villa Denis, Frankenstein.
 Ankunft: 18:30 Uhr

10.09.13 Edenkoben-Rietburgbahn-Schweizer Haus-Rhodt
 Treffpunkt: 09:45 Uhr am Bahnhof F
 Wanderweg: Luitpold Hain – Villa Ludwigshöhe, Fahrt mit der Rietburgbahn, L u d -
 wigsturm, Schweizer Haus, Grotte, durch Weyher nach Rhodt.
 Ankunft: 18:30 Uhr - Schlußeinkehr

**Do.,03.10.13 Bingen - Rochusberg – Burg Klopp - Rhein
 Feiertag (Donnerstag)**
 Treffpunkt: 09:15 Uhr am Bahnhof FT.
 Wanderweg: Rochusallee - St. Hildegardis – Rochuskapelle – Goethe-Ruhe –
 Oblatenkloster – Scharlachkopf – Kaiser- Friedrich-Turm – Burg Klopp-
 zur Nahe und Rhein
 Ankunft: 18:30 Uhr - Schlußeinkehr

05.11.13 Leistadt – Lindemannsruhe – Bismarckturm – Bad-Dürkheim
 Treffpunkt: 09:45 Uhr am Bahnhof FT

Wanderweg: Ab Leistadt wandern wir zur Laura Hütte, den historischen Rundwanderweg, Lindemannsruhe, Heidefels, Bismarckturm, Schlagbaum, Teufelsfelsen, Wilhelmshöhe. Krimhildenstuhl nach Bad-Dürkheim.
Ankunft: 18:00Uhr - Schlusseinkehr.

Sa., 07.12.13 **Gemeinsame Nikolauswanderung**



Dienstagswanderung von Kirchheim nach Altleinigen

Foto: Pit Pöllath

Wally ehrt ihre langjährigen Wandergefährten

Fotos: Pit Pöllath



Martin Jenicke



Walter Stroka



Karin Gärtner



Heinrich Landfried



Liliane Klimek



Ingrid Frösi



Hiltrud Rohloff



Inge Ihle

Monatswanderungen

Treffpunkt: am Kletterzentrum „Pfalz Rock“,
die Startzeiten variieren und
sind bei jedem Termin angegeben.

Es wird empfohlen sich telefonisch mit dem Wanderführer in Verbindung zu setzen, falls man plant direkt zum Treffpunkt zu fahren. Da die Touren teilweise schon ein halbes Jahr vorher eingereicht werden müssen, können der geplante Treffpunkt als auch die Wanderroute von der Veröffentlichung im Sektionsheft abweichen.

So., 14.07.13 **Von Eisenberg durch die Erlebnislandschaft Erdekaut**
Treffpunkt: 8:45 Uhr Bhf. Frankenthal
Anfahrt: mit der Bahn nach Eisenberg
Wanderweg: Bhf. Eisenberg – Erlebnislandschaft Erdekaut (Eintritt 3,-€ bei Führung) – Gaststätte Seltenbach (Mittagessen) – Eisbachtal – Asselheimerhütte (Schlusseinkehr) – Bhf. Asselheim
Wanderzeit: ca. 5 Stunden, ca. 20 km
Verpflegung: Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr in Asselheimerhütte
Führung: Gerhard Poh, Tel. 06233 / 62789

So., 18.08.13 **Weinsteig 3. Etappe**
Treffpunkt: 8:45 Uhr Bhf. Frankenthal
Anfahrt: Mit der Bahn nach Deidesheim, Rückfahrt ab Neustadt
Wanderweg: Bhf. Deidesheim – Weißer Turm – Klausenkapelle – Königsbach – Benjental – Weinbiet – Wolfsburg – Bhf. Neustadt
Wanderzeit: ca. 5 Std., ca. 19 km
Verpflegung: Einkehr im Weinbiethaus
Führung: Helia u. Hellmut Kerutt, Tel. 06233/9160 oder mob. 0160 8484375, E-Mail: hkerutt@t-online.de

So., 15.09.13 **Morgenbachtal und Stekeschlääferklamm**
Treffpunkt: 8:00 Uhr Kletterzentrum
Anfahrt: Mit PKWs nach Bingen, Parkplatz am Jägerhaus
Wanderweg: Morgenbachtal – Gerhardshof – Hagelkreuz – Burg Reichenstein – Eselspfad – Burg Rheinsteine – Schweizerhaus – Damianskopf – Hängebrücke – Stekeschlääferklamm (ca. 66 Baumgesichter) – Parkplatz Jägerhaus
Wanderzeit: ca. 5 Std. , ca. 18 km, ca. 500 Hm Auf- und Abstieg
Verpflegung: Rucksackverpflegung und Schlusseinkehr
Führung: Peter Pidde Tel., 0176 966 74 173

Sa., 12.10.13

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Parkplatz Naturfreundehaus in Hertlingshausen
Wanderweg: westliche Richtung, Enkenbach-Alsenborn
Wanderstrecke: mind. 42 km
Zeit: ca. 10 Stunden inklusiv Pausen
Verpflegung: aus dem Rucksack, Schlusseinkehr im Naturfreundehaus
Führung: Alfred Betzler, Tel. 06356/5358

Herbstmarathon

So., 20.10.13

Treffpunkt: 08:00 Uhr Kletterzentrum
Anfahrt: Mit PKWs nach Kaiserslautern, Parkplatz am „Betze“
Wanderweg: Parkplatz – Bremer Stiftswald – Rote Hohl – Pfaffenbrunnen – Dreieckstein – Humberturm – Birtal – Parkplatz
Wanderzeit: ca. 5 Stunden, ca. 20 km
Verpflegung: Rucksackverpflegung mit Schlusseinkehr
Führung: Willhelm Untch, Tel. 06238 / 2525, E-Mail: untch.w@gmail.com

Kaiserslautern

Achtung Terminänderung!

So., 24.11.13

Treffpunkt: 8:30 Uhr Kletterzentrum
Anfahrt: mit PKWs zum Göllheimer Häuschen
Wanderweg: Rosenthalerhof – Ramsen – Eiswoog – Stumpfwaldgericht – Retzbergweiher – Pfrimmer Weiher – Göllheimer Häuschen
Wanderzeit: ca. 5,5 Stunden, ca. 22 km
Verpflegung: Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr im Göllheimer Häuschen
Führung: Edith Müller, Tel. 06238 / 3545

Retzbergweiher

Sa., 07.12.13

Treffpunkt: siehe Nikolauswanderung 2013
Führung: Kurt Grabo, Peter Pidde

Jahresabschlusswanderung

So., 12.01.13

Treffpunkt: 8:30 Uhr Kletterzentrum
Anfahrt: mit PKWs nach Bad-Dürkheim, Parkplatz Drei Eichen
Wanderweg: Drei Eichen – Becherbrücke – Kaisergärtchen – Lambertskreuz – Sieben Wege – Südfels – Westfels – Saupferch – Jagd-Stein – Dicke Eiche – Drei Eichen
Wanderzeit: ca. 5 Stunden, ca. 20 km
Verpflegung: Rucksackverpflegung, Mittagsrast im Gasthaus Saupferch
Führung: Peter Pidde, Tel. 0176 96674173

Traditionelle Drachenfelstour

Halbtageswanderungen

Die Touren sind zwischen 10 und 12 km, maximal 400 Höhenmeter und einem Schnitt in Bewegung von unter 4 km pro Stunde. Treffpunkt ist in der Regel um 9:00 Uhr am Kletterzentrum.

Die HTW im Juli entfällt wegen Sektionswochenende und Schulferien.

So., 25.08.13

Birkenau im Odenwald

Treffpunkt:

9:00 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock.

Anfahrt:

Mit PKWs nach Birkenau Ortsteil Reisen

Wanderweg:

Nieder-Liebersbach – Birkenau – Hornbach – Ober Mumbach - Reisen

Wanderzeit:

ca. 3,5 Stunden, ca. 12 km, ca. 340 Hm

Verpflegung:

Rucksackverpflegung

Führung:

Kerstin und Ralf Pidde, Tel. 06238 / 2821 oder 0170 8135664

So., 08.09.13

Kirkeler Felsenpfad

Treffpunkt:

8:30 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock.

Anfahrt:

Mit PKWs in Fahrgemeinschaften nach Kirkel (ca. 90 km)

Wanderweg:

Gewaltige Sandsteinfelsen mit archaischen Namen wie „Hollerkanzel“, „Unglücksfelsen“ oder „Froschmaul“ tummeln sich im Kirkeler Wald. Mittendrin der Frauenbrunnen, einst Schauplatz keltischer Riten. Vom Burgturm der Burg Kirkel hat man herrliche Panoramaaussichten. Die Tour verläuft zu 90% auf schmalen, teils felsig-durchwurzelt Pfaden.

Wanderzeit:

ca. 3 Stunden, ca. 10 km

Verpflegung:

Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr Burgschenke

Führung:

Karl Decker, Tel. 06233 / 25833

So., 27.10.13

Heidelberg

Treffpunkt:

9:00 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock.

Anfahrt:

Mit PKWs nach Heidelberg, Parken nahe Heiligenbergturm

Wanderweg:

Heiligenbergturm – Heidenloch – Bismarcksäule – Philosophenweg – Schwedenschanze – Moltkehütte – Mausbachwiese – Holdermannseiche – Zollstock – Michaelsbasilika Heiligenberg Thingstätte - Parkplatz

Wanderzeit:

ca. 3 Stunden, ca. 11 km, ca. 400 Hm

Verpflegung:

Rucksackverpflegung

Führung:

Kerstin und Ralf Pidde, Tel. 06238 / 2821 oder 0170 8135664

So., 10.11.13

Treffpunkt:
Anfahrt:
Wanderweg:

Winnweiler, geograph-historischer Lehrpfad

9:00 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock.
Mit PKWs nach Winnweiler
Parkplatz Igelborner Hütte – Igelborner Höhe – Schweisweiler – Eisenschmelz - ND Hochstein – Kahlhecker Köpfchen – Igelborner Hütte
ca. 3 Stunden, ca. 12 km
Rucksackverpflegung
Peter Pidde, Tel. 0176 966 74 173

So., 15.12.13

Treffpunkt:
Anfahrt:
Wanderweg:

Johanniskreuz

9:00 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock
Mit PKWs nach Johanniskreuz
Rundwanderung um Johanniskreuz mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarkts
ca. 3 Stunden, ca. 11 km
Rucksackverpflegung, Weihnachtsmarkt
Claudia Ebrecht, Tel. 06233 / 48789

So., 26.01.14

Treffpunkt:
Anfahrt:
Wanderweg:
Wanderzeit:
Verpflegung:
Führung:

Zellertal

9:00 Uhr Kletterzentrum Pfalz Rock.
Mit PKWs nach Wachenheim im Zellertal
Rundwanderung in und über dem Zellertal
ca. 3,5 Stunden, ca. 12 km
Rucksackverpflegung
Peter Pidde, Tel. 0176 966 74 173



MW Rhein Burgen Weg
Foto: P. Pidde

Familiengruppe

Ansprechpartner Familiengruppe:

Kurt Grabo, Tel. 06356 / 989373,
E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de

Klettertreff der Familiengruppe

Termine: im Kletterzentrum zu den folgenden Terminen

Halle: 10.11. / 15.12.13, 10- 12 Uhr

Fels (wetterabhängig): 25.08. / 08.09. / 27.10.13, 09-18 Uhr

Die Termine können sich aufgrund von Wettkämpfen oder ähnlichem verschieben, Info kurzfristig am Aushang in der Halle und im Internet. Für Absprachen möglichst bis eine Woche vor Termin bei Kurt Grabo

Voraussetzung: für das Klettern am Fels sind DAV Mitgliedschaft sowie eigene Kletterausrüstung erforderlich (kann zum Teil auch geliehen werden: Gurt, Helm, Schuhe evtl. Seil). Wer Leihmaterial braucht, bitte eine Woche vor der Tour anmelden. In den Sommerferien findet kein Treffen statt.

So., 29.09.2013 Herbstwanderung Familiengruppe

Ziel: Felsenwanderweg Rodalben

Treffpunkt: 10:00 Uhr Kletterhalle

Strecke: ca. 8 km

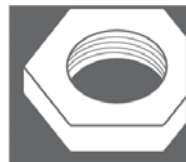
Wanderweg: Rundweg

Verpflegung: Rucksack

Sa., 07.12.2013 Jahresabschluss mit Nikolauswanderung

s. Jahresabschluss- Nikolauswanderung

KISLING



Werkzeuge in Qualität

Speyerer Straße 30-32 | 67227 Frankenthal
Ferdinand-Porsche-Str.1 | 67269 Grünstadt

Westdeutsche Meisterschaft 2013 im Lead

Sonntag, 01.09.2013

Kletterzentrum Pfalz Rock Frankenthal

Jugendfinals ab 14:00 Uhr

Finale Damen und Herren ab 18:00 Uhr

Gerade gingen die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften mit sehr guten Erfolgen der Rheinland-pfälzischen und insbesondere der Frankenthaler Starter zu Ende, da laufen schon die Vorbereitungen für den nächsten großen Event.

Die Westdeutsche Meisterschaft, zuletzt 2009 in Frankenthal, wird wieder bei uns im Pfalz Rock stattfinden. Kletterer aus Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Hessen und dem Saarland werden um die „Treppchenplätze“ kämpfen. Auch diese Meisterschaft wird wieder nationales Niveau haben. Wir erwarten zwischen 100 und 150 Starter und es wäre schön, wenn wir wieder viele Helfer finden könnten, die das Pfalz Rock, als mittlerweile etablierte perfekte Veranstaltungsortlocation unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn insbesondere die Kletterer, die in den oberen Schwierigkeitsgraden zuhause sind, sich für einen halben Tag als Sicherer oder Routenschiedsrichter zur Verfügung stellen könnten. Aber natürlich benötigen wir auch Helfer ohne Kletterkenntnisse oder Gelegenheitskletterer für unser Team.

Zuschauer zum Anfeuern unserer „Kletterstars“ sind ab 14 Uhr für die Jugendfinals und um 18 Uhr für die Finals der Damen und Herren herzlich willkommen; für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die genaue Ausschreibung wird online gestellt, sobald sie veröffentlicht ist. Jugendliche ab Jahrgang 2001 dürfen starten, eine nationale Lizenz ist Voraussetzung.

Für weitere Infos oder Fragen kann man sich gerne an Christa und Norbert Lau wenden. Tel. 06233 / 20189 oder lau.norbert@googlemail.com.

HELFER GESUCHT!

für den reibungslosen Ablauf der Westdeutschen Meisterschaft.

Wir brauchen wieder dringend Helfer für:

- **den sportlichen Ablauf: Sichern, Schiris, Isolation, Video & Verfolgerspots**
- **die Verpflegung: Ausschank Speisen und Getränke**

u n d bitten um viele Salat- und Kuchenspenden!!!

Bitte melden bei Peter Seiler (p-r-seiler@t-online.de) und Hellmut und Helia Kerutt, (hkerutt@t-online.de).

Jahresabschluss- mit Nikolauswanderung 2013

Zum Jahresabschluss lädt auch in diesem Jahr wieder unsere Sektion Sie recht herzlich ein zur Nikolauswanderung, am

Samstag den 07.12.2013

Im Sternmarsch wandern die Gruppen auf verschiedenen Touren. Gäste sind herzlich willkommen, mit und ohne (Enkel-)Kinder!

Bitte rechtzeitig anmelden! (**s. Anmeldung zur Nikolauswanderung**)

Familiengruppe

Treffpunkt: 13:00 Uhr, Parkplatz am Forsthaus zur Isenach am Isenach-Weiher
Anfahrt: Mit dem PKW von Frankenthal über Bad Dürkheim, B 37 in Richtung Hochspeyer
Wanderweg: ca. 4-5 km; auf markierten gut begehbaren Wegen mit allerlei Unterhaltung geht es zum gemeinsamen Lebkuchenessen und Kinder - Glühweinumtrunk mit der anderen Gruppe. Im Anschluss kehren wir gemeinsam zum Jahresabschluss ins Forsthaus ein. Der Weg ist bedingt für Kinderwagen geeignet.
Wanderzeit: ca. 3-4 Stunden,
Verpflegung: Rucksackverpflegung für die Wanderung
Ausrüstung: Trinkbecher, Taschenlampen
Führung: Kurt Grabo, Tel. 06356 / 989373

Erwachsenengruppe:

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock
Anfahrt: Bad-Dürkheim – Isenachweiher
Wanderweg: Isenachweiher – Kohlbrunnen – Höningen – Rahnfelsen – Flachsacker – Einsiedlerbrunnen - Isenachweiher
Wanderzeit: ca. 20 km, ca. 5 Stunden
Verpflegung: Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr im Isenachhaus
Führung: Peter Pidde, Tel. 0176 966 74 173

Ziel aller Wanderungen ist ein gemeinsamer Treffpunkt mit Lebkuchenessen und Glühweinumtrunk für Groß und Klein. Bitte bringen Sie Gebäck und Trinkbecher mit.

Mit viel „Glück“ trifft uns hier auch der Nikolaus und hat für alle Kinder bis 12 Jahre ein kleines Geschenk dabei. Wer möchte (groß oder klein) kann gerne Musik- oder andere kulturelle Beiträge vortragen. Nach der Bescherung gehen alle Gruppen gemeinsam zum Feiern und Essen ins Kalmithaus.

Auch wenn noch etwas Zeit ist, freuen wir uns schon jetzt über zahlreiche Anmeldungen und viele Teilnehmer. Lassen Sie bitte Ihre Anmeldung nicht zu lange liegen und tragen den Termin sofort in Ihren Kalender ein.

Anmeldung schicken an Fam. Grabo bis 10.11.2013

Tel.: 06356/ 989373, E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de

Kurt Grabo

Anmeldung zur Jahresabschluss-Nikolauswanderung 2013

Bitte die Anmeldung bis spätestens **10.11.2013** zusenden an:

Kurt Grabo, Bergstrasse 41, 67316 Carlsberg
 Tel. 06356 / 989373, Fax: 06241 / 841 555 7101,
 E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de oder der in der Kletterhalle abgeben.
 Auch als Download über die DAV-Homepage erhältlich.

Zur Teilnahme an der Nikolauswanderung am Samstag, den **07.12.2013** melde ich mich verbindlich an.

Name: Straße:

PLZ/Ort: Telefon:

e-Mail:

Mitglied DAV Sektion Frankenthal: ja nein

Insgesamt nehmen Erwachsene an der Wanderung teil.
 (Anmeldung für Kinder auf der nächsten Seite)

Wandergruppe: Familie Erwachsene

Für Gastkinder, deren Eltern keine Mitglieder der DAV Sektion Frankenthal sind, ist zusätzlich zum Essen je Kind ein Kostenbeitrag von 2,00 € zu entrichten.
 Ich beteilige mich als Mitglied an den Nikolausgeschenken mit einem freiwilligen Kostenbeitrag von€. (wenn einverstanden bitte Betrag einsetzen, z.B. 5,00€)

Ich bestelle folgende Abendessen: Preis pro Essen

- | | | |
|---|--------|--------------|
| 1) Forsthaus Salat mit Putenbruststreifen, ... | 8,90 € | Anzahl |
| 2) Bratwurst, Leberknödel, Rieslingkraut und Brot | 8,90 € | Anzahl |
| 3) Kinder: Kleines Schnitzel mit Pommes | 5,50 € | Anzahl |

Einzugsermächtigung: Der Gesamtbetrag für die Essen sowie ein eventueller Kostenbeitrag wird bei der Anmeldung fällig und soll von meinem

Konto Nr.: BLZ:

Bank:

abgebucht werden, sofern keine andere Zahlungsart vereinbart wurde. Bei Nichtteilnahme kann der Betrag aufgrund der Vorbestellung nicht zurückerstattet werden.

Datum, Unterschrift:

Anmeldung Kinder und Berichte für den Nikolaus

1. Kind – Name Alter.....

Text:.....
.....
.....
.....

2. Kind – Name Alter.....

Text:
.....
.....
.....

3. Kind – Name Alter.....

Text:
.....
.....
.....

Sonstige Termine

Jeden Mittwoch: **Gymnastik: Dehnen und Kräftigen für Jung und Alt**

wann: von 19 bis 20 Uhr, nicht in den Schulferien

wo: In der Sporthalle 2 der Schiller-Realschule in der Mörscher Straße. Für Sektionsmitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Gäste sind jederzeit zum Schnuppern willkommen.

Leitung: Elke Willersinn,
Tel. 06233 / 26201



Elke Willersinn (17.RLP)

Foto: Willersinn

Di., 22.10.13 **Wanderleiterbesprechung**

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Kletterzentrum

Leitung: Willi Untch, Hdy. 0152 28967735

Sa., 23.11.13 **Ehrung von Mitgliedern**

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Kletterzentrum

Wie in den letzten Jahren laden wir auch in diesem Jahre alle Mitglieder ein, die in diesem Jahre ein besonderes Jubiläum haben bzw. hatten (25, 40,.....Jahre Mitgliedschaft im DAV oder 70., 75., Geburtstag) zu einem gemütlichen Zusammensein mit Überreichung der Ehrennadeln bzw. Präsenten. Die Jubiläumsmitglieder werden zu gegebener Zeit nochmals schriftlich eingeladen, während für alle sonstigen interessierten Mitglieder schon hiermit die Einladung ergeht.

Wir würden uns freuen neben den Ehrenmitgliedern viele Besucher begrüßen zu können. Erleichtern würden Sie uns die Planung, wenn Sie durch eine kurze Mitteilung Ihr Kommen ankündigen.

Auf ein paar gemütliche und informative Stunden sich freuend grüßt das gesamte Vorstandsteam.

Leitung: Hellmut Kerutt, Tel. 06233 / 9160

Klettern am Fels

Für alle Kletterkurse gilt:

- Anmeldung: Anmeldeformulare können von der Sektionshomepage heruntergeladen werden oder sind erhältlich an der Theke in der Kletterhalle.
Ausgefüllte Anmeldungen an der Theke in der Kletterhalle abgeben oder per E-Mail an halle@pfalz-rock.de.
- Hinweis: Die Anmeldung ist verbindlich. Es werden nur Angehörige des DAV geführt (Ausnahme Schnupperklettern). Die Kursgebühren werden zu Kursbeginn per Lastschriftverfahren von der Sektion eingezogen und werden bei Nichtteilnahme nicht zurückerstattet (Ausnahme: Kurs findet wegen höherer Gewalt nicht statt oder passender Ersatzteilnehmer wird gestellt). Ausfallkosten für eventuell vorgebuchte Übernachtungsmöglichkeiten müssen in jedem Fall getragen werden. Terminverschiebungen aus Wettergründen sind möglich

Aufbaukurs Felsklettern in der Südpfalz

Termin: Samstag 24.08.2013 und Sonntag 25.08.2013

Ziel: am Samstag klettern wir im Annweiler Gebiet, am Sonntag im Raum Dahn.

Eine Übernachtung ist auf dem Zeltplatz am Bärenbrunnerhof oder im Matratzenlager der PK-Hütte (Vereinshütte der „Vereinigung der Pfälzer Kletterer“), möglich.

Treffpunkt: Sa.: Parkplatz Kletterhütte am Asselstein in Annweiler um 10 Uhr;
So.: Bärenbrunnerhof um 10 Uhr

Inhalte: Wir werden uns an eurem Kletterkönnen orientieren und mit den besonderen Anforderungen des Pfalzkletterns auseinandersetzen:
- Klettertechnik
- verschiedene Klettertechniken (Risse, Wände, Kanten...)
- Standplatz, Abseilen, Vorsteigen
- Sicherungstechnik - Einsatz von mobilen Sicherungsmitteln
- Historisches und aktuelle Situation (Kletterpolitik und Naturschutz)

Voraussetzung: Grundkurs Felsklettern

Teilnehmerzahl: 8 Kletterfrauen und – männer ab 14 Jahren

Material: Bringt eure vorhandene Kletterausrüstung mit.

Verpflegung: Selbstverpflegung. Bei gutem Wetter können wir abends an der PK-Hütte ein ordentliches Lagerfeuer machen und gemeinsam grillen.
Tipp: Im Bärenbrunnerhof gibt es u.a. ein sehr gutes Frühstücksbuffet...

Kosten: Erwachsene 30,-€, Jugendliche 15,-€, Nicht-Sektionsmitglieder 5,-€ mehr. Fahrt – und Übernachtungskosten trägt jeder selbst.
Nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften bilden.

Anmeldung: **Bis 18.08.2013.** Anmeldeformulare s.o.

Vortreffen: 20.08.2013 im Kletterzentrum um 18 Uhr (bzw. telefonisch)

Leitung: Silka Pierson und Rainer Scharfenberger, Tel. 06323 / 936889,
E-Mail: pfaelzer_kletterer@yahoo.de

Führungstour Klettersteige

Termin: 18. - 22. September 2013

Ziel: Entweder Gardasee-Region oder rund um den Comer See

Treffpunkt: Wird beim Vortreffen vereinbart

Inhalte: Mehrseillängen-Touren in alpinen Klassikern

Voraussetzung: Trittsicherheit, Kondition für Tagesprogramm, Klettern im Fels im 1. bis 2. Schwierigkeitsgrad

Teilnehmerzahl: maximal 6

Material: Klettersteig-Ausrüstung und Kleidung für alpine Touren

Verpflegung: Tagsüber aus dem Rucksack

Kosten: Teilnahmegebühr 50,-€, Nicht-Sektionsmitglieder 5,-€ mehr. Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten gehen extra

Anmeldung: Bis 15.07.2013. Anmeldeformulare s.o.

Vortreffen: Nach Vereinbarung im Kletterzentrum

Leitung: Norbert Lau, Tel. 06233 / 20189, lau.norbert@googlemail.com

Wir fotografieren Sie überall...

RINGFOTO FILLING
Mühlstraße 7-9 | 67227 Frankenthal | 06233/270 87
www.fotofilling.de

Lust auf Bewegung.

Raus in die Natur.
Der DAV und Birkenmeier
bringen Sie auf Trab.

Beim Einkauf von Sportartikel bis 31.7.13 erhältst
Du gegen Vorlage dieser Anzeige 20% Rabatt.

bei

birkenmeier

www.bi-happy.de

Frankenthal

Porträt: Karl Decker Wanderleiter

In lockerer Folge stellen wir im Rahmen von Porträts unsere ehrenamtlichen Fachübungsleiter vor, die massgeblich die Aktivitäten in unserer Sektion gestalten.

Die Redaktion



Karl Decker

Fotot: K. Decker

1. „Wie bist du zum Wandern gekommen?“

Ich bin eigentlich ein „Spätberufener“ und erst 1996 anlässlich eines Urlaubs in der Schweiz auf den Geschmack gekommen. Vorher hatte ich immer das Gefühl, bei der Bundeswehr genug gewandert zu sein.

2. „Was fasziniert/reizt dich am Wandern bzw. an Klettersteigen/ Bergtouren?“

Es ist einfach das Eintauchen in die Natur. Ich empfinde Bergwandern - trotz körperlicher Anstrengung - als sehr erholsam und als Möglichkeit, sich vom Alltag zu lösen und zur inneren Ruhe zu kommen.

In der großartigen Natur muss man sich nicht so wichtig nehmen. Ich möchte aber betonen, dass ich die Berge zwar liebe, aber nicht süchtig bin.

3. „Gab es besondere Erlebnisse positiv/negativ die dir in bleibender Erinnerung geblieben sind?“

Diesbezüglich habe ich bisher keine besonderen Erlebnisse gehabt. Was mich aber tief bewegt hat war 2004, bei einer von mir geführten Tour im Zillertal.

Am letzten Wandertag hatten wir uns die 2.973 m hohe Ahornspitze vorgenommen. Beim Abstieg trafen wir im Gipfelbereich einen jungen Mann, der eine Gedenktafel anbrachte. Seine Mutter, eine erfahrene Alpinistin, die auch mehrere Viertausender bewältigt hatte, war hier vor einem Jahr tödlich abgestürzt.

4. „Wie lange machst du schon geführte Touren für die Sektion und was motiviert dich dazu?“

Ich habe 2001 die Ausbildung zum Wanderleiter absolviert. In späteren Jahren angebotene Touren haben vielfach nicht die erforderliche Teilnehmerzahl ergeben. Dies hat verständlicherweise nicht zu gesteigerter Motivation geführt.

5. „Für welche Altersgruppen findest du Wandern / Bergtouren besonders geeignet?“

Ich sehe hier keine Begrenzung auf Altersgruppen. Im Sinne der Gruppe sollte aber jeder seine eigene Kondition und Gesundheit realistisch in Bezug auf die beabsichtigte Tour einschätzen.

6. „Gibt es Dinge die dich am/beim Wandern / Touren stören?“

Machmal stört mich das Anspruchsdenken, das Wanderer auf Berghütten hinsichtlich Preisgefüge und Komfort entwickeln. Man sollte sich auf jeder Hütte auch bewusst machen, welcher Logistik es bedarf, um die Versorgung mit Energie, Wasser und Lebensmitteln sicherzustellen. Dies kann sehr kosten- und zeitintensiv sein. In Hochlagen bleibt dem Hüttenwirt auch nur eine kurze Zeitspanne der Bewirtschaftung.

Und wir sollten dabei nicht nur an die Belegung zum Wochenende, sondern auch an Schlechtwetterlagen denken.

7. „Was würdest du zu jemandem sagen, der überlegt hat bei einer Tour mitzumachen, bisher aber noch nicht motiviert werden konnte?“

Meistens bestehen gewisse Unsicherheiten, ob man der Tour konditionell gewachsen ist, oder bezüglich der Gruppe. Ich würde ein Gespräch suchen, die Tour in Einzelheiten erläutern und auf bestehende Gruppenängste eingehen.

8. „Wie siehst du das Wandern / Touren im Verhältnis zum schonenden Umgang mit der Natur?“

Für mich beginnt der schonende Umgang mit der Natur bereits mit der Anreise und endet mit der Rückreise. Fahrgemeinschaften oder die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel sollten die Regel sein.

Falls sich der Trend zum Wandern und Bergsteigen fortsetzt, wird dies in bestimmten Regionen auch zu einem Verbrauch an Natur (Hotels etc., neue Klettersteige/Wanderwege) führen.

Ein Blick in die Zukunft an z.B.:

„Hast du dir für dieses Jahr ein bestimmtes Ziel gesteckt das du erreichen möchtest?“

Da ich nicht hochleistungsorientiert bin, habe ich mir keine besondere Ziele gesetzt

„Gibt es eine bestimmte Tour die du gerne einmal angehen würdest?“

Vielleicht denke ich einmal über die Pyrenäen nach.

„Wo siehst du neue Entwicklungen oder Trends beim Wandern?“

Wandern und Bergsteigen hat enorme Zulaufe und ist auch keine kurzlebige Trendsportart.

Hütten, die günstige Versorgungssituationen haben, werden hier mit Kapazitäts- und Komfortausweitungen reagieren. Die frühere, gemütliche Berghütte hat sich dann verabschiedet.

Alter: alt genug, siehe Foto

Beruf: steht nicht sehr hoch im Ansehen der Bürger

Familienstand: verheiratet

Karl Decker

(Interviewfragen: Boris Schlotthauer)

**Autohaus
BÜRCKLE GmbH**

**Schraderstraße 30a - 67227 Frankenthal
Tel.: 06233-3464-0 - Fax: 06233-346464
www.autohaus-buerkle.de**



TOYOTA



KIA MOTORS
The Power to Surprise™

- ▶ **Toyota & KIA Neuwagen**
Vertragshändler für alle Modelle, Finanzierung & Leasing
- ▶ **Vorfür- & Jahreswagen**
Finanzierung & Leasing
- ▶ **Gebrauchtwagen An- & Verkauf**
Geprüfte Fahrzeuge aller Fabrikate mit HU & Garantie
- ▶ **Service & Werkstatt** - alle Fabrikate
Fachabteilungen für KFZ-Mechanik & Elektronik, täglich HU & AU
- ▶ **Reifen-Service**
Fahrzeugvermessung, Reifenverkauf & Montage, Einlagerung
- ▶ **Unfall- & Schadensabwicklung** - alle Fabrikate
Eigene Karosserie- & Lackierabteilung, Reparatur von Windschutzscheiben



Zuerst uns fragen, bevor Sie irgendwo kaufen !

Annika Pidde auf Platz 1 auf dem Bouldercup in München



Annika beim Bouldern

Foto: Lau

Ergebnisliste Bouldercup München Juniorinnen

Rang	Name	Jahrgang	DAV Sektion	Punkte
1.	Pidde Annika	1994	Frankenthal	100.00
2.	Himpel Lina	1995	Schwäbisch Gmünd	80.00
3.	Herrmann Lena	1994	AlpinClub Hannover	65.00
4.	Deubzer Luisa	1994	München-Oberland	55.00
5.	Hönig Afra	1995	Landshut	51.00
6.	Ludwig Katja	1995	Augsburg	47.00
7.	Grünbeck Hannah	1994	Frankfurt/Main	43.00
8.	Schreiber Anja	1995	Schwaben	40.00

Alle Ergebnisse siehe unter www.digitalRock.de

2. Rheinland-Pfalz-Meisterschaft Bouldern im RockTown in Kaiserslautern

Samstag, 16.03.2013

Ein schöner Wettbewerb mit starken Leistungen auf nationalem Niveau vor allem bei den Damen und Herren lockte 100 Boulderer am Samstag, den 16. März nach Kaiserslautern.

Die Organisation lag in den Händen der RockTown Crew in Zusammenarbeit mit dem DAV Landesverband Rheinland-Pfalz. Die Sektionen Kaiserslautern und Frankenthal unterstützten mit Helfern als Routenschiedsrichtern sowie beim Ergebnisdienst. Dafür herzlichen Dank.

Attraktive Routen von Chef-Routenbauer Luke Brady zusammen mit Manuel Brunn und Sebastian Gerber sorgten für einen spannenden Wettkampf.

Einige Zuschauer beim packenden Finale hätte man sich gewünscht, zumal auch starke Athleten der DAV Sektion Frankenthal dabei waren.

So schaffte Tanja Willersinn den Einzug ins Finale der Damen und wurde am Ende Vierte aus Rheinland-Pfalz. Die starke Annika Pidde war leider krank, Nicole Dilgert

konnte leider nicht vorne mitmischen.

Eine gute Leistung bot auch Johannes Lau im starken Herrenfeld. Mit Platz 7 im Gesamtfeld verpasste er knapp den Einzug ins Finale und so belegte er den 5. Platz in der Rheinland-Pfalz-Wertung. Daniel Ebrecht wurde 8., Stefan Hamp landete im Mittelfeld.

Bei der Jugend B männlich feierte Maximilian Hehl seinen bisher größten Erfolg. Er gewann den Wettkampf und holte sich damit den Titel des Rheinland-Pfalz-Meisters der Jugend B.

Lukas Jäkel wurde nach einer längeren Verletzungspause 2. in der Rheinland-Pfalz-Wertung.

Bei der weiblichen Jugend konnte Dorothea Grabo souverän ins Finale einziehen, am Ende stand sie mit Platz 3 auf dem Treppchen bei der Rheinland-Pfalz-Wertung.

Christa Lau

17. Offene Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Sportklettern

20.04.2013

Über 120 Starter hatten sich am Samstag, den 20. April 2013 in der Kletterhalle Pfalz-Rock in Frankenthal eingefunden um an der 17. Offenen Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Sportklettern teilzunehmen. Gleich in der morgendlichen Qualifikation mussten sich die Aspiranten den selektiven Routen stellen, welche die Schrauber in den Tagen zuvor für sie ausklügelten. So hatten vor allem die jüngsten Jahrgänge schwer mit den Qualifikationsrouten zu ringen. Aber auch bei den Älteren kam es vor, dass bereits am Einstieg Schluss war und sogar bei den starken Herren erwehrt sich beide Touren einer Top-Begehung und warfen alle Kandidaten ab.

Am Ende dieses ersten Selektionsprozesses mussten aus Sicht der Sektion jedoch nur in der Gruppe der jüngsten Teilnehmerinnen (weibliche Jugend B+C) die Hoffnungen auf einen Podestplatz begraben werden. Nach der obligatorischen Umbauphase für die Qualifikationsrouten, welche zur ausgiebigen Stärkung und Regeneration genutzt wurde, ging der Event pünktlich in die entscheidende Phase.

Als erstes begannen die jüngsten Teilnehmer. In der Gruppe der männliche Jugend B+C hatten es alle Starter der Sektion ins Finale geschafft. Noch erfreulicher, dass von diesen Mats Habermann und Lukas Jäkel am Ende die Plätze 1 und 2 der Gesamtwertung belegten.

Bei ihren älteren Mitstreitern der männlichen Jugend A+Junioren schaffte es Daniel Ebrecht leider nicht auf das Siebertreppchen zu klettern. Besser lief es für seine Altersgenossin Tanja Willersinn, welche nur einen Griff vor der Siegerin Lilli Kiesgen (2. beim DAV-Jugendcup 2012) den Weg nach unten antrat und sich somit vom Podest aus von den Zuschauern fei-

ern lassen konnte.

Als letzte und somit Höhepunkt des Tages starteten die Damen und Herren. Auch hier schaffte es Tanja Willersinn sich gegen die teils ältere Konkurrenz durchzusetzen und konnte als Doppelstarterin in dieser Altersklasse vom 3. Platz zum Plenum strahlen.

Bei den Herren waren es Johannes Lau und Jan Nicklas denen an diesem Punkt noch alle Möglichkeiten offen standen. Der komplexen Route mussten sich bereits im unteren Teil 5 der 8 Finalkandidaten geschlagen geben. Unter diesen Kletterern, die alle am gleichen Griff ihre Sicherer in Anspruch nehmen mussten, befand sich bedauerlicherweise auch Jan Nicklas. Demzufolge wurden die Podestplätze zwischen Johannes Lau, Dominik Winkler und Sebastian Gerber vergeben. Alle 3 ließen keinen Zweifel an ihrem Siegeswillen aufkommen und überkletterten die schwere Einzelstelle, welche bereits den anderen Startern zum Verhängnis geworden war. Trotz ihres vollen Einsatzes brachte die Route auch sie 3 Griffe weiter zu Fall. Folglich konnte sich Johannes Lau aufgrund seines besseren Abschneidens in der Qualifikation den Titel des Rheinland-Pfalz-Meisters sichern.

Das Publikum honorierte diesen und die Erfolge der übrigen Athleten selbstredend mit tosenden Beifallsbekundungen, was gleichsam mit der sportlich fairen Stimmung der Teilnehmer untereinander die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft zu einem Highlight im Wettkampfkalender avancieren lässt.

Boris Schlotthauer

17. Rheinland-Pfalz Meisterschaft

Die Kletterer

Fotos: Willersinn



v.l.n.r., v.o.n.u.: Annika Pidde, Tanja Willersinn, Nicole Dilgert, Johannes Lau, Daniel Ebrecht, Lukas Jäkel, Jan Niklas, Dorothea Grabo

17. Rheinland-Pfalz Meisterschaft

Siegerehrung

Fotos: Willersinn



v.l.n.r., v.o.n.u.: Damen: 1.Elisa van der Wel, 2.Tanja Willersinn, 3. Annika Pidde; Herren: 1. Johannes Lau, 2. Sebastian Gerber, 3. Jan Nicklas; weibl. Jugend A+Juniorinnen: 1. Tanja Willersinn, 2. Elisa van der Wel, 3. Annika Pidde; männl. Jugend A+Junioren: 1. Tom-Louis Günther, 2. Daniel Ebrecht, 3. Bastian Stock; weibl. Jugend B+C: 1.Kaja Albach, 2.Enya Hilpert, 3.Luna Friedrich; männl. Jugend B+C: 1.Mats Habermann, 2.Lukas Jäkel, 3.Maximilian Hehl,

17. Rheinland-Pfalz Meisterschaft

Die Helfer

Fotos: Willersinn



v.l.n.r., v.o.n.u.: Der Moderator Uli; die Brüder Pidde; Luke der Routenbauer; die Schiris Michaela, Horst, Carola; die Sicherer Peter u. Anne; die Helferinnen am Buffet; die Offiziellen Christa, Heino und Norbert

Ergebnisse 17. Rheinland-Pfalz Meisterschaft

weibliche Jugend B+C

1. Kaja Albach, Zweibrücken
2. Enya Hilpert, Koblenz
3. Luna Friedrich, Zweibrücken

beste Nachwuchskletterin

1. Luna Friedrich, Zweibrücken

weibliche Jugend A+Juniorinnen

1. Tanja Willersinn, Frankenthal
2. Elisa van der Wel, Zweibrücken
3. Annika Pidde, Frankenthal

beste weibliche Jugend A

1. Elisa van der Wel, Zweibrücken

Damen

1. Elisa van der Wel, Zweibrücken
2. Tanja Willersinn, Frankenthal
3. Annika Pidde, Frankenthal

männliche Jugend B+C

1. Mats Habermann, Frankenthal
2. Lukas Jäkel, Frankenthal
3. Maximilian Hehl, Frankenthal

bester Nachwuchskletterer

1. Nicolas Bernhardt, Zweibrücken

männliche Jugend A+Junioren

1. Tom-Louis Günther, Zweibrücken
2. Daniel Erbrecht, Frankenthal
3. Bastian Stock, Koblenz

bester männliche Jugend A

1. Tom-Louis Günther, Zweibrücken

Herren

1. Johannes Lau, Frankenthal
2. Sebastian Gerber, Zweibrücken
3. Jan Nicklas, Frankenthal



Kindergeburtstag im Kletterzentrum

Feiert mit Euren Freunden Geburtstag im Kletterzentrum

„Pfalz Rock“!

2 Stunden Betreuung durch unsere Trainer und jede

Menge Spiel, Spaß und Action!

Guter Abschluss zum Schutz vor Staub und Wind

2-Komponenten-Material mit Flexzone am Bügel

Großes Blickfeld, extra curved

Höhenverstellbares Softnasenbett

Zwei schnell auswechselbare Filtergläser für alle Lichtverhältnisse

Neue Sportbrillengeneration von Rodenstock mit auswechselbaren Filtergläsern.

Ihr Vorteil:

- Mehr Leistung
- Mehr Sicherheit
- Mehr Komfort

Sie wollen ein optimales Seherlebnis in Ihrer Sportart? Besuchen Sie unser Geschäft!

Weltklasse vor Augen!
ProAct Sportbrillen in Ihrer Sehstärke

R
RODENSTOCK

blick für gutes sehen

Optik-Geiger GmbH · Speyerer Straße 14 · 67227 Frankenthal



Fachübungsleiter, Trainer der Sektion

Alfred	Betzler	FÜL*) Bergsteigen
Luke	Brady	Trainer C Wettkampfklettern Nationaler Routenbauer
Andreas	Decker	Trainer C Breitensport
Karl	Decker	Wanderleiter
Daniel	Ebrecht	Jugendleiter, Trainer C-Wettkampf i.A.
Anne	Engelhard	Kletterbetreuerin
Robin	Ferentz	Trainer C Breitensport
Patrick	Gärtner	Kletterbetreuer
Kurt	Grabo	Familiengruppenleiter, Kletterbetreuer
Matthias	Gulde	Trainer C Breitensport , FÜL Alpin i.A.
Stefan	Hamp	Kletterbetreuer
Edgar	Hanke	Wanderleiter
Thomas	Hohlfeld	FÜL Bergsteigen
Janina	Hüther	Kletterbetreuerin
Harald	Jost	Trainer C Breitensport
Michael	Klippel	Trainer C Breitensport
Günther	Korz	Kletterbetreuer, Jugendleiter
Christa	Lau	Trainer C Sportklettern, Nationale Schiedsrichterin
Johannes	Lau	Trainer B Wettkampfklettern Trainer C Wettkampfklettern, Nationaler Routenbauer, Nationaltrainer Speedklettern
Norbert	Lau	Trainer C Wettkampfklettern, FÜL Bergsteigen, FÜL Alpinklettern
Maria	Lüder	Kletterbetreuerin
Felix	Moske	Trainer C Breitensport
Annika	Pidde	Jugendleiterin
Silka	Pierson	Trainer C Breitensport
Peter	Pludra	Trainer B Sportklettern
Gerhard	Poh	Wanderleiter
Rainer	Scharfenberger	Trainer C Breitensport
Boris	Schlotthauer	Kletterbetreuer
Yannic	Schmitt	Jugendleiter, Kletterbetreuer
Peter	Seiler	Trainer C Breitensport
Christine	Sprenger	Kletterbetreuerin
Dagmar	Strasser	Kletterbetreuerin
Dirk	Strasser	Trainer C Breitensport, FÜL Alpinklettern, Zusatzqualifikation Eis
Ralf	Trump	Trainer C Breitensport
Simone	Tumele	Trainer C Breitensport
Uli	Westermann	Trainer C Breitensport
Elke	Willersinn	Fachübungsleiter Breitensport (Landessportbund)
Gerd	Willersinn	FÜL Mountainbike i. A.

*) FÜL: Fachübungsleiter

Vorstand

1. Vorsitzender

Kerutt Hellmut
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

2. Vorsitzender und Ausbildungsreferent

Peter Seiler
Tel. 06356 / 6221
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Schatzmeisterin

Heidrun Hohlfeld
Tel. 06353 / 2638
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Schriftführerin

Edith Müller
Tel. 06238 / 3545
E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de,
kontakt@dav-frankenthal.de

Jugendreferentin

Michaela Jäkel
Tel. 06236 / 408607
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de

Beisitzerin Halle

Regina Seiler
Tel. 06356 / 6221
E-Mail: halle@pfalz-rock.de

Beirat

Familie

Kurt Grabo
Tel. 06356 / 989373
E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de

Gebäude und Garten

Achim Ebrecht
Tel. 06233 / 48789
E-Mail: achim.ebrecht@gmx.de

Jugend

Ilka Sattler
Tel. 06353 / 915476
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de

Natur- und Umweltschutz

Ralf Pidde
Tel. 06238 / 2821
E-Mail: ralf.pidde@t-online.de

Öffentlichkeitsarbeit

Boris Schlotthauer
E-Mail: boris_schlotthauer@web.de

Redaktion und EDV

Helia Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: hkerutt@t-online.de

Sportreferent

Christoph Jäkel
Tel. 06236 / 408607
E-Mail: cmjaekel@hotmail.com

Wandern

Willi Untch
Hdy. 0152 28967735
E-Mail: untch.w@gmail.com

Geschäftsstelle

Kletterzentrum Pfalz Rock
Mörscher Str.89
67227 Frankenthal
Tel. 06233 / 366157
E-Mail: dav-frankenthal@t-online.de

Öffnungszeiten Kletterzentrum

Montag, Mittwoch, Freitag	14:00-23:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	14:00-23:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	10:00-21:00 Uhr

E-Mail: halle@pfalz-rock.de

In der Geschäftsstelle betreuen Sie:

Edith Müller
Tel. 06238 / 3545
E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de,
kontakt@dav-frankenthal.de

Stellvertretung:
Helia Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: hkerutt@t-online.de
kontakt@dav-frankenthal.de

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.pfalz-rock.de
www.dav-frankenthal.de

Bankverbindung

Sparkasse Rhein-Haardt
Kto.Nr. 240 029 561
BLZ 546 512 40

Impressum

Ausgabe 2/2013
Auflage: 1100 Stück

Herausgeber: Deutscher Alpenverein Sektion Frankenthal, Mörscher Str. 89, 67227 Frankenthal
Redaktion / Layout: Helia Kerutt

Druck: Brückmann, Druck & Werbetechnik, Stahlstr. 7, 68519 Viernheim

Erscheinungstermine: zukünftig 1 x jährlich im Januar

Für Form und Inhalt der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Bitte alle Beiträge und Bilder (immer separat), etc. senden an: hkerutt@t-online.de

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zu kürzen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2014: 25. Oktober 2013

Sonnenstrom für Frankenthal

... produzieren wir jetzt auch
auf dem Dach von „Pfalz-Rock“!



©Andreas Pildjas - Fotolia.com

www.stw-frankenthal.de
Service-Telefon (06233) 602-0



Die Stadtwerke Frankenthal stehen für faire Preise, persönliche Beratung und eine sichere Versorgung mit Energie, Wasser und Wärme.

Wir gehen aber auch neue Wege, z. B. in der Stromerzeugung. Damit in Frankenthal noch mehr Naturstrom produziert wird, haben wir in den vergangenen Monaten eine halbe Million Euro in Photovoltaik-anlagen investiert.

Sonnenstrom für Frankenthal – diesen Weg werden wir konsequent weiter gehen



DAV Kletterzentrum Frankenthal

Mörscherstr. 89
67227 Frankenthal

Tel. 06233 / 366157
www.pfalz-rock.de

